



**Begründung:**

Durch den Einsatz und die Arbeit des Schaufensters Emden ist in den vergangenen Jahren ein Weihnachtsmarkt für Emden durchgeführt worden. Nach dem Motto „schwimmender Weihnachtsmarkt“ wurde hier ein Begriff geprägt, der weit über Emden hinaus beworben wird. Dafür ist den Organisatoren nachdrücklich zu danken. Viele Emden und auch Gäste folgten der Werbung und nutzten das Angebot.

Im Verlauf der Jahre musste aber ein zunehmender Qualitätsverlust und eine stärkere Ausrichtung auf schaustellende Gewerbe festgestellt werden. Dies führte zu Beschwerden, insbesondere wegen der werbenden Darstellung und der vorgefundenen tatsächlichen Weihnachtsmarktkulisse. Die Jahrmarkts- und Karnevalsstimmung wurde als negativ aufgenommen und die Qualität des Angebots kritisch gesehen. Der grundsätzlich positive Imagegewinn der Anfangszeit wurde hier umgekehrt und nun ist ein Imageverlust festzustellen.

Um diesem Imageverlust im Rahmen ganzheitlicher Konzeption Stadtmarketing entgegenzuwirken, hat die Stadt Emden eine Konzeption für einen Weihnachtsmarkt in Emden entwickeln lassen. Diese bezieht weitere Bereiche der Innenstadt ein und setzt auf die bürgerliche Beteiligung. Bereits an anderer Stelle, z.B. Hafenmeile, wurden diese Konzepte erfolgreich umgesetzt und haben einen hohen, nachhaltigen Imagegewinn zur Folge.

**Eckpunkte des Konzeptes sind:**

1. Nutzung des Themas Weihnachtsmarkt in Emden zur Attraktivierung der Emden Innenstadt
2. Verbesserte Identifikation der Emden mit „ihrem“ Weihnachtsmarkt durch verstärkte Bürgerbeteiligung
3. Einbindung des Emden Einzelhandels.
4. Transparente Kosten und Organisationsstrukturen

Das Konzept wird in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus von der Firma „Projekt und Medienkontor“ -Herrn Edzard Wagenaar- vorgestellt.